

Start

Seite 116

- 1a** Ich bin, Hallo
1b - Grüß Gott. Ich bin Farad.
+ Hallo, Farad.
2 **A2 B1 C3**
3 **A** Guten Morgen **B** Guten Abend
C Gute Nacht **D** Grüß Gott

Seite 117

- 4** B, F, G, J, M, P, S, U, W, Y
5 **2** Hassan **3** Eva **4** Bruno **5** Sonia **6** Zoltan
6 **1** Mein Name ist Jessica.
2 Wie bitte?
3 Jessica: J – E – S – S – I – C – A
4 Danke.
7 komme, Und du aus
8 Ich komme aus der Slowakei.
Ich komme aus den USA.
Ich komme aus der Türkei.
Ich komme aus Eritrea.

- 9** 1c, 2b, 3a
10 2a, 3b, 4a

Seite 118

- 11** **A** - Guten Morgen, ich bin Marta. Und du?
+ Hallo, Marta. Mein Name ist Eliwon.

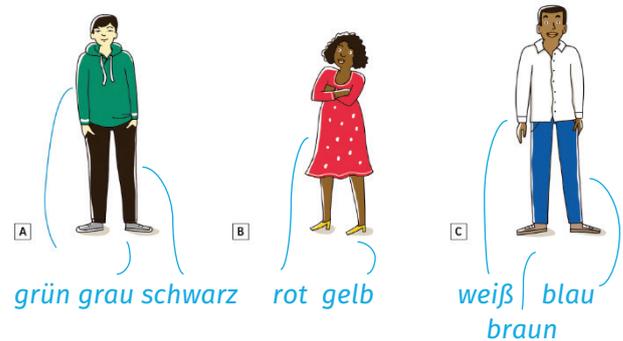
B - Mein Name ist Cornel.
+ Wie bitte?
- Cornel: C – O – R – N – E – L
+ Danke.

C - Hallo. Ich komme aus Rumänien. Und du?
+ Ich komme aus Afghanistan.
12a 0 null, 1 eins, 2 zwei, 3 drei, 4 vier, 5 fünf,
6 sechs, 7 sieben, 8 acht, 9 neun, 10 zehn
12b 2, 3, 5, 6, 7, 9, 10
13 2d, 3a, 4e, 5c

Seite 119

- 14** sechzehn 16, vierzehn 14, zwölf 12,
fünfzehn 15, siebzehn 17, neunzehn 19,
elf 11, zwanzig 20
15 **1** 18, 12, 13, 20, 19, 18 (Haus)
2 13, 11, 20, 18, 3, 16, 14, 9, 5, 15, 13 (Stern)
3 10, 8, 12, 4, 14, 3, 20, 6, 17, 10 (Auto)
16a grün, blau, braun, gelb, schwarz, weiß,
grau

16b



Illustrationen: Mascha Greune, München

Lektion 1

Maria: Wie geht's?

Seite 120

- 1** **2** 😊 **3** 😊 **4** 😞
2 **2e** Sehr gut.
3a Und dir?
4f Gut, danke.
5c Ich bin Luis.
6b Ich heiße Nuria.
3a **1** danke, Nicht so gut
2 Guten Morgen, Und dir, Auch gut
3b *Musterlösung:*
- Hallo, Clara.
+ Servus, Laura. Wie geht's?
- Sehr gut, danke. Und dir?
+ Auch sehr gut.
4 **B** Sie **C** du **D** Sie

Seite 121

- 5** **B:** Hallo, Klara!
C: Guten Morgen, Paolo.
D: Auf Wiedersehen, Herr Conte.
6 **1** heiße, kommen, wohne, wohnen
2 bist, bin, kommst, komme, wohnst

- 7** 1 kommst, komme
2 wohnen, wohne, kommen, komme

- 8** A in B aus, in C in, aus D in, aus

Seite 122

- 9** 1 bist, bin / heiße, kommst, komme, wohnst, wohne
2 bin / heiße, bin / heiße, kommen, wohne, wohnen

- 10** 1 grüß gott. ich bin tom hansen. und wie heißen sie?
Grüß Gott. Ich bin Tom Hansen. Und wie heißen Sie?
2 ich heiße ayse sari. ich komme aus der türkei. und sie?
Ich heiße Ayse Sari. Ich komme aus der Türkei. Und Sie?
3 aus österreich. ich wohne in radstadt. Aus Österreich. Ich wohne in Radstadt.

- 11a** 2d, 3b, 4a

- 11b** 2 Woher kommen Sie?
3 Wo wohnen Sie?
4 Wie geht es Ihnen?

Seite 123

12

2 Ich	bin	Max.
3 Ich	komme	aus Österreich.
4 Wer	bist	du?
5 Wo	wohnen	Sie?

- 13** 1 Mein Name ist / Ich bin, wohnen Sie, Ich wohne
2 Ich bin / Mein Name ist, wer bist du, kommst du

- 14** B Er C er D Er E sie F Sie

Seite 124

- 15a** A sie B Er C Sie

- 15b** A Das ist Dorina. Sie kommt aus Rumänien. Sie wohnt jetzt in Krems.

B Herr Edtbauer wohnt auch in Krems. Er kommt aus Österreich.

C Herr und Frau Nowakowski kommen aus Polen. Sie wohnen in Judenburg.

- 16a** er / sie: kommt, wohnt, heißt, ist
sie: sind, kommen, wohnen, heißen

- 16b** Individuelle Lösung

- 17** 1 ist, kommt, ist, wohnen, sind
2 ist
3 ist, kommt, heißt
4 kommt
5 wohnt, ist

Seite 125

- 19** 1 Wie bitte 2 Wie schreibt man das 3 Ich buchstabiere 4 Danke

- 20** 1 Neda, Irak, Österreich
2 Marc, Spanien, St. Pölten
3 Fatma, Syrien, Bregenz
4 Hannes, Italien, Innsbruck

- 21a** Das ist Ayana. Ayana kommt aus Eritrea. Und das ist Manuel. Manuel kommt aus Österreich. Ayana und Manuel wohnen jetzt beide in Graz. Und wer ist das? Das ist Marie. Marie wohnt auch in Graz und Marie kommt auch aus Graz.

- 21b** 1 Er kommt aus Österreich.
2 Sie wohnen jetzt beide in Graz.
3 Sie wohnt auch in Graz und sie kommt auch aus Graz.

Seite 126

- 22** Musterlösung:
A Ich denke, sehr gut.
B Ich denke, nicht so gut.
C Ich denke, es geht.
D Ich denke, super.

- 23** B Südamerika C Europa D Afrika E Asien
F Australien

- 24** Individuelle Lösung

Lektion 2

Ahmet: Wohnen Sie auch da?

Seite 127

- 1** 2 Familienname 3 Straße 4 Hausnummer

- 2a** 2 wohnst 3 heißen 4 heißt

- 2b** 1 Wie heißen Sie? Wie heißt du?
2 Wo wohnen Sie? Wo wohnst du?

- 3a** 2a, 3c, 4e, 5b

- 3b 2 Sind Sie Juan?
3 Haben Sie Kinder?
4 Sind Sie 18 Jahre alt?
5 Wohnen Sie in Linz?

Sind	Sie	Juan?
Haben	Sie	Kinder?
Sind	Sie	18 Jahre alt?
Wohnen	Sie	in Linz?

- 4 *Musterlösung:*
Nein, ich komme aus Mexiko.
Ja, ich habe zwei Kinder.
Nein, ich bin 36 Jahre alt.
Ja, ich wohne in Linz.

Seite 128

- 5 2 Wer bist du?
3 Sind Sie verheiratet?
4 Wohnt ihr zusammen?
5 Wo studiert Paul?
6 Haben Sie Kinder?
7 Wie heißt dein Partner?
- 6 2 zwei Kinder 3 ledig 4 ein Kind
5 geschieden 6 keine Kinder
- 7b 1 ↘, ↘ 2 ↗ 3 ↘, ↗ 4 ↘
- 8 B habe C Hat D haben

Seite 129

- 9a 2 54 3 89 4 35
6 siebenundfünfzig
7 einundvierzig
8 dreiundneunzig
- 9b b 85 c 31 d 78
- 10 1 Daniel Thomas; Hauptstr. 48, Leoben;
geschieden; zwei Kinder
2 Fatma Abbas; Morgenstr. 25, Lustenau;
verheiratet; ein Kind
3 Sabine Lang; Grünstr. 74, Linz; ledig;
keine Kinder
- 11 1 Und, wie heißt er? 2 Wie alt ist er? 3 Er ist
geschieden 4 Hat er Kinder? 5 Aha, und wo
wohnt er?

Seite 130

- 12 2 sehr gut 3 ein bisschen 4 gut
5 ein bisschen
- 13 A Sprichst B Sprechen C spreche

- 14 1 Nein, ich spreche kein Bulgarisch.
2 Ja, ich spreche gut Englisch.
3 Nein, ich spreche kein Französisch.
4 Ja, ich spreche sehr gut Polnisch.
5 Ja, ich spreche ein bisschen Spanisch.
6 Ja, ich spreche sehr gut Arabisch.
- 15 1 sprechen 2 Seid, sind 3 spricht, sprechen
4 lebt, leben 5 Seid, sind

Seite 131

- 16 1 sind, kommst, kommt, kommen, wohnen,
wohne
2 spricht, sprechen, spricht, spreche
3 ist, sind, kommen, ist, wohnen
- 17a **haben:** ich habe, du hast, er / sie hat, wir
haben, ihr habt, Sie / sie haben
sein: ich bin, du bist, er / sie ist, wir sind,
ihr seid, Sie / sie sind

- 17b *Musterlösung:*
kommen: ich komme, du kommst, er / sie
kommt, wir kommen, ihr kommt, Sie / sie
kommen
leben: ich lebe, du lebst, er / sie lebt, wir
leben, ihr lebt, Sie / sie leben

Seite 132

- 18 2 siebenhundertdreizehn
3 achthundertdreiundsechzig
4 fünfhundertvierundneunzig
5 sechshundertzweiunddreißig
6 einhundertfünfundvierzig
7 vierhundertsechszwanzig
8 zweihundertneunundsiebzig
- 19 haben, habt, haben
- 20 2 ~~geschieden~~-verheiratet 3 ~~keine~~ zwei
4 drei vier 5 ~~43~~ 34 6 ein ~~bisschen~~ gut

Seite 133

- 21 1 Straße: Hauptstr.
3 Postleitzahl: 3999
4 Telefonnummer: 0299 / 93 94 41 79
5 Hausnummer: 48
6 E-Mail-Adresse: schwab@online.at
7 Familienname: Schwab
8 Wohnort: Neuberg

- 22 **Familienname:** Berger
Straße / Hausnummer: Schillerstraße 28
Wohnort: Ebensee
Postleitzahl: 4802
Telefonnummer: 0650 / 76 62 32 76 78
E-Mail-Adresse: t_berger@abc.at

23 *Individuelle Lösung*

Lernfortschrittstest 1

Seite 134

- 1 **b** 11 **c** 62 **d** 45 **e** 70
g sechzehn **h** fünfunddreißig
i achtundachtzig **j** hundert / einhundert
- 2 bin, komme, lebe, spreche, sehr, ein bisschen, verheiratet, Kinder, alt
- 3 er, aus, du
ich, aus, Ich, sie, Wir, in, Sie, ihr
Wir, in

Seite 135

- 4 **A** bist, ist, komme, kommst, Sprichst, spreche, wohnst, wohne, wohnen
B: heiße / bin, heißen, heiße / bin, ist, kommen, kommen, Sprechen, Sprechen
- 5ab 2 Was sprichst du? → c
3 Woher kommst du? → a
4 Hast du Kinder? → b
5 Wie alt bist du? → d

Seite 136

- 6 **b** Familienname **c** aus Italien **d** 78
e 0676 1 4843 4845 **f** Der Mann
- 7 2 richtig 3 falsch 4 falsch 5 richtig
6 falsch 7 falsch 8 richtig 9 richtig

Seite 137

- 8 Woher kommt er?; Spricht er Deutsch?; Wie alt ist er?; Ist er verheiratet?; Hat er Kinder?; Wo wohnt er?
- 9 **Familienname:** Bock
Vorname: Lea Maria
Straße: Schulstraße
Hausnummer: 91
Postleitzahl: 4048
Wohnort: Puchenau
Telefonnummer: 0699 / 669 400 91
E-Mail-Adresse: l.m.boeck@gxm.com

Lektion 3

Zofia: Was sind Sie von Beruf?

Seite 138

- 1ab **Rucksack, Tasche, Kamera, Schere, Handy, Bleistift, Papier**
- 1c **B** der Bleistift **C** das Papier **D** die Schere
E der Rucksack **F** die Tasche **G** die Kamera
H das Handy
- 2a 1 Wo ist **der** Bleistift? → **c** **Er** ist da.
2 Wo ist **das** Handy? → **a** **Es** ist da.
3 Wo ist **die** Tasche? → **b** **Sie** ist da.
- 2b der Bleistift: er, das Handy: es,
die Tasche: sie
- 3 2 er 3 sie 4 Es 5 Er 6 Sie

Seite 139

- 4 2 es 3 Er 4 sie 5 Sie 6 er
- 5a 2 Ist es da?; Sie ist da.
3 Ist das Sonja?; Wo ist Sonja?
4 Na so was!; In Salzburg.
- 6ab 1 **Schlüssel** 2 **Heft** 3 **Kalender**
4 **Kugelschreiber** 5 **Drucker** 6 **Geldtasche**
7 **Schere** 8 **Buch** 9 **Kamera**

Seite 140

- 7 **der:** Beruf, Kalender, Name, Vorname, Schlüssel
das: Buch, Heft, Jahr, Alter
die: Telefonnummer, Farbe, Straße, Zahl
- 8 *Individuelle Lösung*
- 9 **A:** Da ist das Handy. Es ist rot.
Da ist der Kalender. Er ist weiß.
Da ist der Rucksack. Er ist grün.
B: Da ist der Laptop. Er ist grau.
Da ist die Tasche. Sie ist blau.
Da ist der Schlüssel. Er ist braun.
Da ist das Buch. Es ist gelb.

Seite 141

- 10a Ingenieur, Köchin, Hausmann, Verkäufer

10b

der	die
Arzt	Ärztin
Hausmann	Hausfrau
Koch	Köchin

der	die
Ingenieur	Ingenieurin
Lehrer	Lehrerin
Verkäufer	Verkäuferin

- 11** 1 arbeiten, arbeite, arbeitet
2 Arbeitet, arbeiten, arbeiten

Seite 142

- 12** 1 bei 2 bei 3 als 4 als, bei 5 als 6 bei
13 2a, 3e, 4b, 5c
14 2 Ich bin Verkäufer von Beruf.
3 Ich arbeite als Taxifahrer.
4 Ich mache eine Ausbildung als Krankenschwester.
5 Ich arbeite im Moment nicht.
6 Sind Sie Studentin?
7 Ich arbeite als Kellnerin bei *Pizza&Pasta*.

Seite 143

- 15a** 1 Ausbildung, Koch
2 Hausmann, Kinder, Lehrer
15b 2 richtig 3 richtig 4 falsch
5 richtig 6 falsch 7 falsch 8 richtig
16 2 Eri kommt nicht aus Graz.
3 Eri arbeitet nicht als Friseurin.
4 Eri ist nicht ledig.
5 Eris Eltern sind nicht nett.
6 Eri macht nicht viel Sport.
7 Eri ist nicht lustig und sie lacht nicht viel.
17a 2 Ja, ich bin 35 Jahre alt. / Nein, ich bin nicht 35 Jahre alt.
3 Ja, ich arbeite als Polizist. / Nein, ich arbeite nicht als Polizist.
4 Ja, ich bin verheiratet. / Nein, ich bin nicht verheiratet.
5 Ja, ich komme aus Kroatien. / Nein, ich komme nicht aus Kroatien.

Seite 144

- 18a** **Alter:** 23-33
Herkunftsland: Marokko Ägypten
Wohnort: Braunau Ried
Beruf: im Moment arbeitslos-Arzt von Beruf, arbeitet im Moment als Krankenschwester

18b

Er ist nicht 23.	Er ist 33 (Jahre alt).
Er kommt nicht aus Marokko.	Er kommt aus Ägypten.
Er wohnt nicht in Braunau.	Er wohnt in Ried.
Er ist im Moment nicht arbeitslos.	Er ist Arzt von Beruf. Er arbeitet im Moment als Krankenschwester.

- 19** **A** Sängerin **B** Hausmann **C** Elektroniker
D Krankenschwester **E** Schauspieler
F Kellner
Es fehlt: Taxifahrerin / Taxifahrer

- 20** *Musterlösung:*
Ich mache eine Ausbildung als Elektroniker bei *Techmax*. Das ist in Leibnitz.

Lektion 4

Samir: Das ist meine Familie.

Seite 145

- 1** **B** Vater **C** Sohn **D** Mutter
2 **B** Ahmet ist Seldas Vater.
C Emin ist Pinars Sohn.
D Maria ist Almas Mutter.
3 2 Alis Sohn lernt Französisch.
3 Sonias Lieblingsfarbe ist Schwarz.
4 Amals Telefonnummer ist 87 434 56.
5 Brittas Tochter arbeitet als Fotografin.

Seite 146

- 4a** **(waagrecht)** Großeltern, Großmutter, Eltern, Schwester, Mutter, Geschwister, Großvater, Bruder
(senkrecht) Opa, Oma

4b

		
der Vater	die Mutter	die Eltern
der Bruder	die Schwester	die Geschwister
der Großvater	die Großmutter	die Großeltern
der Opa	die Oma	

- 5** 1 Großmutter / Oma, Großeltern
2 Schwester, Bruder, Geschwister
6 deine, Meine, mein, deine, Mein, meine, deine, mein, meine

Seite 147

- 7 1 Mein, meine 2 deine, Meine, mein 3 dein, meine, deine, Meine 4 Mein, dein, Mein
- 9a B Nachbar. C Mann. D Freundin.
- 9b B Herr Roth ist mein Nachbar.
C Stefan ist mein Mann.
D Marta ist meine Freundin.

Seite 148

- 10 2 Wie heißt deine Nachbarin?
3 Mein Bruder arbeitet als Polizist.
4 Leben deine Eltern in Österreich?
- 11 A Baum B Sonne C Blume
- 12 B keine, ein C kein, ein D kein, eine
- 13 2b, 3b, 4c

Seite 149

- 14 B Ist das ein Handy? – Nein, das ist doch kein Handy, das ist eine Kamera.
C Ist das ein Heft? – Nein, das ist doch kein Heft, das ist ein Buch.
D Ist das eine Polizistin? – Nein, das ist doch keine Polizistin, das ist eine Ärztin.
- 15 2 nicht 3 kein 4 nicht 5 kein 6 nicht
- 16a 1 - Und wer ist das? Ist das auch deine Schwester?
+ Nein. Das ist meine Kollegin. Wir arbeiten zusammen.
2 - Schau einmal ... Ist das ein Heft?
+ Nein, das ist kein Heft.
- Ah! Das ist ein Buch!
+ Das ist doch kein Buch. Das ist ein Kalender.

Seite 150

- 17 2 oder 3 und 4 oder
- 18 1 Cousin 2 Onkel, Cousine
- 19 2 falsch 3 richtig 4 falsch 5 falsch 6 richtig

Seite 151

- 20a Addis Abeba, in Äthiopien; verheiratet; zwei Kinder; Ermias; meine Cousine; Lehrerin; sehr nett
- 20b *Musterlösung:*
Das ist mein Lieblingscousin. Er heißt Pawel und lebt in Warschau, in Polen.

Mein Cousin ist geschieden und hat eine Tochter. Er ist alleinerziehend. Pawel arbeitet als Taxifahrer und ist super nett!

- 21 *Musterlösung:*
Das ist mein Lieblingsonkel. Er heißt José und lebt in Salamanca, in Spanien. Mein Onkel ist verheiratet und hat ein Kind. Mein Cousin heißt Alfonso und ist 5 Jahre alt. Onkel José arbeitet als Koch. Er ist sehr nett!

Lernfortschrittstest 2

Seite 152

- 1 2 Lehrer 3 Schere 4 Koch 5 Heft 6 Sänger 7 oder 8 Fotograf
- 2 Großmutter, Großeltern, Mutter, Onkel, Vater, Frau, Tante, Eltern, Bruder, Cousin, Schwester, Cousine

Seite 153

- 3 als, arbeitest, Bei, Köchin, arbeitet, bei
- 4 meine, mein, meine, deine, dein meine, mein deine

5a Heft – Kamera – Schlüssel – Papier – Schere – Bleistift

- 5b kein, kein, eine, keine, ein

Seite 154

- 6 2 Nachbar 3 Mutter 4 macht eine Ausbildung 5 Cousine 6 Tante 7 Verkäuferin 8 Schwester
- 7 2 26 3 aus Mexiko 4 Er arbeitet als Ingenieur. 5 Lehrerin 6 Spanisch und Deutsch 7 Ärztin 8 blau

Seite 155

- 8 Ja, ich komme aus Rumänien. Ich spreche sehr gut Rumänisch und gut Deutsch.
Nein, ich spreche kein Englisch. Ich bin Kellner von Beruf. Aber ich arbeite im Moment nicht.
Nein, ich mache eine Ausbildung als Friseur.
Ich mache die Ausbildung bei CUT. Ja, die Ausbildung ist super.

- 9 kommt aus, wohnt, ledig, eine Schwester, als Elektroniker bei *Constriva*.

Lektion 5

Luna: Wann hast du Zeit?

Seite 156

- 1a Sonntag, Montag, Mittwoch, Samstag, Freitag, Dienstag
- 1b Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag
- 2 1 am Mittwoch 2 am Freitag, am Donnerstag
- 3 2 am Vormittag 3 zu Mittag 4 am Nachmittag 5 am Abend 6 in der Nacht

Seite 157

- 4 2 07:38 Uhr 3 12:49 Uhr 4 23:25 Uhr
- 5 2 - Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist einundzwanzig Uhr fünfundzwanzig.
3 - Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist sechs Uhr vierzig.
4 - Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist sechzehn Uhr fünfzehn.
- 6 1 16:30 2 22:15 3 06:25
- 7 2 um 3 bis 4 in der
- 8 1 in der, von, bis
2 am, um, von, bis, um, um

Seite 158

- 9a B arbeiten C frei haben D Hausübung machen E Sport machen F ein Picknick machen
- 9b 2 Am Abend. 3 Um 18 Uhr. 4 Von 16 bis 22 Uhr. 5 Von Montag bis Freitag. 6 Am Wochenende.
- 10 2 Am Wochenende hat Carina frei.
3 Am Dienstagabend arbeitet Eva.
4 Am Freitag macht Luka Sport.
5 Um 20 Uhr hat Igor keine Zeit.
6 Von 13 bis 15 Uhr lernt Leo Deutsch.

Seite 159

- 11 2 Nein, am Montag um 15 Uhr trinkt sie Kaffee.

- 3 Nein, am Montag um 18 Uhr kocht sie.
4 Nein, am Dienstagabend telefoniert sie.
5 Nein, am Dienstag um 13 Uhr macht sie Pause.

- 12 Wo ist ...? / Ist das ...? / Da ist ... **der / ein Kugelschreiber**
Ich suche ... / Hast du ...? / Suchst du ...?
Ich brauche ... **den / einen Kugelschreiber.**

- 13 2 Hast du eine Schere?
3 Wo ist das Heft?
4 Ist das ein Schirm?
5 Oliver sucht die Geldtasche.
6 Brauchen wir einen Schlüssel?
7 Da ist meine Brille.
8 Ich brauche ein Handy.

- 14 *Musterlösung:*
haben: Ich habe einen Sohn.
suchen: Sie sucht den Rucksack.
machen: Meine Kinder machen die Hausübung.

Seite 160

- 15 2 das Lineal 3 die Brille 4 das Feuerzeug
5 der Schirm 6 das Häferl 7 die Zeitung
8 die Briefmarke
- 16a 2 lang 3 kurz 4 kurz 5 lang 6 lang 7 lang
8 kurz
- 17 1 keinen, einen 2 eine, keine, einen
3 kein, ein
- 19 2 Viertel vor neun 3 acht Uhr 4 Viertel nach neun 5 Viertel nach acht 6 drei viertel acht

Seite 161

- 20 1 09:20 2 14:35 3 07:15 4 12:30 5 10:10 6 23:50
8 17:25
- 21 1 Von 9 bis 16 Uhr. / Um 14 Uhr. / Am Vormittag.
2 Es ist fünf vor zwölf. / Halb zehn. / Zehn vor vier.
- 22 2B Blumengeschäft 3A Ordination 4D Restaurant
- 23 2 Es ist kurz vor drei.
3 Es ist kurz vor sechs.
4 Es ist kurz nach zwölf.

Seite 162

- 24** 1 Um 20 Uhr.; So um halb neun.
2 Am Sonntag.; So um 19 Uhr.
3 Kurz vor halb sechs.; Es ist 18 Uhr 30.
- 25ab** 3 Auch gut. Hast du am Wochenende Zeit? Ich möchte ins Restaurant gehen.
4 Ins Restaurant? Ja, gern. Ich habe am Samstagabend und am Sonntag Zeit.
5. Am Samstagabend geht es leider nicht. Da habe ich schon einen Termin. Aber am Sonntag habe ich Zeit. So um 19 Uhr?
6 Ja, das passt. Um sieben Uhr also.
7 Super!
- 25c** *Musterlösung:*
- Hallo, Li-Ming. Wie geht's?
+ Hallo, Aram. Gut. Und dir?
- Auch gut. Hast du am Dienstag von 12 bis 14 Uhr Zeit? Ich möchte ein Picknick machen.
+ Am Dienstag geht es leider nicht. Ich habe um halb eins einen Termin im Krankenhaus.
- Hast du am Mittwoch Zeit?
+ Ja, am Mittwochvormittag bin ich bis 12 Uhr daheim.
- So um kurz vor zehn?
+ Ja, das passt.
- Super!

- 26** *Musterlösung:*
Freitag: 20 Uhr kochen
Samstag: 10.00 Uhr aufräumen
Samstag: 16.00-18.00 Uhr Fußball spielen
Sonntag: 14.00 Uhr-16.00 Uhr spazieren gehen
Sonntag: 19 Uhr ins Restaurant gehen
- Am Freitag koche ich um 20 Uhr. Am Samstagvormittag räume ich auf. Von 16 bis 18 Uhr spiele ich Fußball. Am Sonntagnachmittag gehe ich spazieren. Am Abend um 19 Uhr gehe ich ins Restaurant.

Lektion 6

Pekka: Haben Sie keine Kipferl?

Seite 163

- 1** A die Milch B der Tee D der Saft E das Mineralwasser F das Bier

- 2** 1 trinke 2 Trinkt, trinkt 3 trinkt, trinken
4 trinken, trinken 5 trinken, trinke

- 3a** B das Brot C das Kipferl D die Semmel E der Apfel F der Muffin

- 3b** 2 die Muffins 3 die Kipferl 4 die Semmeln
5 die Äpfel 6 die Eier

Seite 164

4a

-	=
der Koffer – die Koffer	der Bruder – die Brüder
der Fehler – die Fehler	der Vater – die Väter
der Schlüssel – die Schlüssel	die Mutter – die Mütter

-er / =er	-(e)n
das Buch – die Bücher	die Blume – die Blumen
das Kind – die Kinder	die Schere – die Scheren
der Mann – die Männer	die Frau – die Frauen

-e / =e	-s
der Baum – die Bäume	das Foto – die Fotos
der Bleistift – die Bleistifte	das Handy – die Handys
der Schirm – die Schirme	das Restaurant – die Restaurants

- 5** 1 keine 2 die, /, keine 3 die, keine, /

Seite 165

- 6** B Das sind drei Fotos. C Das sind sieben Blumen. D Das sind zwei Bäume. E Das sind fünf Bücher. F Das sind vier Schirme. G Das sind sechs Bleistifte. H Das sind zwei Koffer.

- 7a** 3 zwei Euro vierzig 4 fünf Euro sechzig
5 drei Euro siebzig 6 zwei Euro zehn
7 einen Euro sechzig

- 8** 2 Grüß Gott. Ich möchte zwei Semmeln, bitte.
3 Da, bitte, zwei Semmeln. Möchten sie sonst noch etwas?
4 Ich möchte noch ein Stück Kuchen, bitte.
5 Gern. Sonst noch etwas?
6 Nein, danke. Das ist alles.
7 Das macht dann 3,30 €.

- 8 Da, bitte. Auf Wiederschauen.
9 Vielen Dank. Auf Wiederschauen.

Seite 166

- 9 1 Sonst noch etwas? 2 Das ist alles. 3 Das macht dann 4 Vielen Dank. 5 Auf Wiederschauen.
- 10 1 möchte 2 möchtest
3 möchte, Möchtet, möchten
4 Möchten, möchten
- 11 1 ein, einen 2 einen, eine, keinen, keinen
3 ein, einen, ein, kein
- 12 **essen:** das Joghurt, die Wurst, der Käse, das Obst, das Brot, der Apfel
trinken: der Saft, der Kaffee, die Milch

Seite 167

- 13 2 Magst 3 isst, mag 4 essen, mögen
5 Esst, Mögt
- 14 2 selten 3 manchmal 4 meistens 5 nie
- 15 A der Salat B die Kartoffeln
C die Tomate D das Joghurt
E der Schinken F das Gemüse
G die Getränke I das Fleisch
- 16a 2 eine Dose 3 eine Flasche 4 10 Dekaliter
5 ein Liter 6 ein 7 1 kg 8 ein
- 16b *Musterlösung:*
Einkaufsliste:
- 1 kg Erdäpfel
- 20 Dekaliter Schinken
- sechs Flaschen Saft
- zwei Becher Joghurt
- zwei Liter Milch

Seite 168

- 17a Payman und Hazma kaufen Lebensmittel im Supermarkt.
- 17b 2 Fisch 3 Fleisch 4 Kaffee
Mineralwasser
- 18a B der Reis C das Gemüse D das Eis
E die Semmel F die Milch G das Obst
H der Kaffee I der Schinken J der Salat
- 18b der Gemüsereis, die Schinkensemmel, der Milchkafee, der Obstsalat
Weitere Lösungen:
die Eisschokolade, die Milkschokolade, der Milchreis, das Milcheis, das Kaffeeeis,

die Schokolademilch, die Kaffeemilch, der Eiskaffee. der Reissalat

- 19 1 nimmst 2 nehmen, nimmt 3 Nehmen, nehme 4 nehmen, Nehmt

Seite 169

- 20b 1 Suppe – Tomatensuppe
2 Erdäpfel – Salat – Erdäpfelsalat
3 Gemüse – Reis – Gemüsereis
4 Obst – Kuchen – Obstkuchen
- 21 1B, 2A, 3C
- 22 B Fisch ohne Gemüse
C Brot ohne Butter D Brot mit Butter
- 23 Greta isst gern Fleisch und Wurst
- 24 *Musterlösung:*
Mein Lieblingsessen ist Fleisch mit Gemüsereis. Ich mag auch Schokoladeeis und Kuchen.
Mein Lieblingsgetränk ist Milchkafee. Manchmal trinke ich auch Saft.

Lernfortschrittstest 3

Seite 170

- 1a Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag
- 1b Dienstag, Mittwoch, Freitag, Nachmittag, Mittwoch, Abend, halb neun, Donnerstag, Mittag, Nacht, Viertel nach zehn, drei viertel drei, Wochenende
- 2 Saft, Kaffee, Semmeln, Kipferl, Obst, Apfel, Banane, Käse, Wurst, Zeitung, Brille

Seite 171

- 3 Äpfel, isst, Semmeln, mögen, Kipferl, essen, möchten, mag, Eier, möchte, nehme, nimmt, Kartoffeln, nehmen
- 4 kein, keinen, keine, keine, ein, eine, ein, einen, von, bis, am, bis, am

Seite 172

- 5 2 den Saft nicht 3 mit 4 Obst
5 von 15:15 Uhr 6 so um fünf
- 6 **Maria:** Apfelsaft, Bier, Fleisch, Wurst, Bananen, Äpfel
Linda: Mineralwasser, Kartoffeln, Reis, Tomaten, Eier, Joghurt, Müsli

Seite 173

7 Zwei Brote, bitte.
Haben Sie Kipferl?
Zwei Schokolademuffins, bitte.
Nein, danke. Das ist alles.
Da, bitte.
Auf Wiederschauen.

8 *Musterlösung:*
Ich arbeite von sieben Uhr bis halb vier.
Hast du um vier Uhr Zeit?
Nein. Um vier Uhr habe ich einen
Zahnarzttermin.
Ja, so um sechs habe ich Zeit.

Lektion 7

Hoa: Heute regnet es.

Seite 174

- 1** 1 Wann 2 Am 3 Heute, um, morgen
4 Morgen 5 am 6 Am
- 2** 1 scheint 2e warm 3a bewölkt
4b regnet 5f schneit 6d kalt
- 3** 2 Zu Mittag ist es bewölkt.
3 Am Nachmittag regnet es.
4 Am Abend scheint die Sonne.

1 Zu Mittag	ist	es	bewölkt.
2 Am Nachmittag	regnet	es.	
3 Am Abend	scheint	die Sonne.	

Seite 175

- 4** B abholen C duschen D anrufen
E aufstehen F aufräumen G frühstücken
H spazieren gehen
- 5** 2 ein 3 an 4 auf 5 ab
- 6a** 2: Bild zwei (einkaufen)
3: Bild drei (den Sohn abholen)
4: Bild eins (aufstehen)
5: Bild fünf (anrufen)

Seite 176

7a 2 frühstückt, /, kauft, ein 3 Kochst, /

7b

2 Emma	frühstückt	um 8 Uhr.	
2 Nachher	kauft	sie	ein.
3	Kochst	du am Wochenende?	

8a 2 aufräumen 3 einkaufen 4 anrufen
5 abholen

9a 2B, 3E, 4A, 5C

9b 2 sieht, liest 3 Schläfst 4 triffst

Seite 177

10a

l	a → ä / e → i /
anrufen – er ruft an	treffen – er trifft
fernsehen – er sieht fern	essen – er isst
aufräumen – er räumt auf	fernsehen – er sieht fern
abholen – er holt ab	schlafen – er schläft
einkaufen – er kauft ein	

10b *Musterlösung:*

fern|sehen
ich sehe fern
du siehst fern
er / sie / es sieht fern
wir sehen fern
ihr seht fern
sie / Sie sehen fern

- 11** A1 Zuerst frühstückt sie.
A3 Nachher telefoniert sie.
B1 Zuerst geht sie spazieren.
B2 Dann trifft sie Freunde.

12 *Musterlösung:*

Zuerst stehe ich auf.
Dann frühstücke ich.
Nachher dusche ich.
Am Nachmittag treffe ich Freunde.
Zuerst trinken wir Kaffee.
Dann lernen wir Deutsch.
Nachher machen wir Sport.

Seite 178

13 2 Sommer 3 Herbst 4 Winter

14a 1 Ja. 2 Doch.

14b 2 Ja. 3 Nein. 4 Doch.

- 15 2 Doch 3 Doch 4 Ja 5 Nein 6 Doch 7 Ja
8 Nein

Seite 179

- 16 2 Es ist warm. Es hat plus 28 Grad.
3 Es ist kalt. Es hat minus 10 Grad.
4 Es ist warm. Es hat plus 19 Grad.
- 17 **Frühling:** März, April, Mai
Sommer: Juni, Juli, August
Herbst: September, Oktober, November
Winter: Dezember, Jänner, Februar

- 18 2 manchmal 3 viel 4 Juli 5 35 6 12

Seite 180

- 19 Es gibt Brot. Es gibt Käse. Es gibt Joghurt.
Es gibt Müsli. Es gibt Milch.
- 20 2 Man geht nicht spazieren.
3 Man sitzt 4 Man isst
- 21 2 Schnee 3 Buch 4 Wohnung 5 Blödsinn
6 blöd
- 22 *Musterlösung:*
Freitag: Ich stehe um halb sieben auf.
Zuerst frühstücke ich. Dann dusche ich.
Nachher habe ich Deutschkurs.
Mittagessen gibt es um dreizehn Uhr. Am
Nachmittag arbeite ich. Am Abend habe
ich frei. Zuerst gehe ich ins Restaurant.
Dann treffe ich Freunde. Nachher sehe ich
fern.

Lektion 8

Amadou: Du spielst super Fußball!

Seite 181

- 1a 2 zweimal 3 Woche 4 dreimal 5 Woche
- 1b 2 jeden, jeden 3 jede, jeden
4 jedes, jeden 5 jedes
- 2a B Fußballspielerin C Verkäuferin
D Schauspieler
- 2b B Ich glaube, die Frau ist Fußballspielerin
in einem Verein.
C Ich glaube, die Frau ist Verkäuferin in
einem Supermarkt.
D Ich glaube, der Mann ist Schauspieler in
einer Serie.

Seite 182

3

ich	kann
du	kannst
er / es / sie	kann
wir	können
ihr	könnt
sie / Sie	können

- 4 B fotografieren C nähen D rechnen
E schwimmen F Rad fahren G malen
H Schach spielen
- 5 2 kannst ... tanzen 3 kann ... backen
4 können ... Schach spielen

Seite 183

- 6a A Er kann ein bisschen Gitarre spielen. Er
kann überhaupt nicht nähen.
B Sinem kann gut rechnen. Sie kann ein
bisschen Polnisch sprechen. Sie kann gar
nicht backen.
C Tom und Lisa können gut Rad fahren. Sie
können ein bisschen tanzen. Sie können
überhaupt nicht malen.
- 6b 2 Wer kann gar nicht backen?
3 Wer kann ein bisschen tanzen?
4 Wer kann gut fotografieren?
5 Wer kann ein bisschen Polnisch
sprechen?
6 Wer kann überhaupt nicht malen?

Seite 184

- 7 2 Können wir zum Abendessen
Palatschinken essen?
3 Könnt ihr bitte das Zimmer aufräumen?
4 Kannst du bitte Milch kaufen?
- 8a 1 Kann 2 können 3 können 4 Kannst

8b

	Kann	ich auch einmal in den Verein	kommen?
Wir	können	miteinander	trainieren.
Wann	können	wir	trainieren?
	Kannst	du am Freitag schon	kommen?

- 9 2 falsch 3 falsch 4 richtig 5 falsch 6 richtig

Seite 185

- 10 2c, 3a, 4e, 5b, 6f

- 11 1 den Führerschein machen
2 studieren 3 reisen
- 12ab 2 Wollen wir morgen trainieren?
3 Wer will im Sommer heiraten?
4 Willst du jeden Tag Gitarre spielen?
5 Mats will Bulgarisch lernen.
- 13 1 will 2 will, können 3 kann, will 4 Kannst,
kann, will

Seite 186

- 14a 2 Schach spielen 3 Sport machen
4 studieren 5 schwimmen
6 den Führerschein machen
7 eine Sprache lernen
8 spät aufstehen
- 15a (waagrecht) Information, Freizeit
(senkrecht) Plan, Video
- 15b 2 Plan 3 Information 4 Videos 5 Freizeit
- 16 1D, 3C, 4B

Seite 187

- 17 A Marie mag Putzen.
B Er mag Sport überhaupt nicht. Severin
liebt Rechnen.
C Sie tanzt nicht so gern. Sie mag
Tomaten.
- 18ab Ich spiele Fußball in einem Verein. Meine
Lieblingmannschaft ist Storm Graz.
Schwimmen und Radfahren finde ich auch
cool. Ich liebe gutes Essen. Kochen mag
ich aber gar nicht. Ich schaue auch nicht
so gern Filme. Was sind deine Hobbys?
Möchtest du mir schreiben?
- 19 Musterlösung:
Liebe Kati,
ich heiße Élodie und bin 25 Jahre alt.
Meine Hobbys sind Nähen und
Schwimmen. Ich spiele aber auch gern
Gitarre. Ich mag Musik und ich liebe
Tanzen. Fußball mag ich gar nicht und ich
sehe nicht gern fern.

Lernfortschrittstest 4

Seite 188

- 1 1 März, April, Mai, Juni, Juli, August,
September, Oktober, November, Dezember
2 Sommer, Herbst

- 2 1 scheint, warm 2 schneit, kalt
3 bewölkt, regnet
- 3a werden, Geburtstag, aufstehen,
Führerschein, einkaufen, Deutschkurs,
frühstücken, aufräumen, Fahrrad, putzen,
treffen, Auto
- 3b 1 aufstehen 2 frühstücken 3 putzen /
aufräumen 4 aufräumen / putzen
5 Deutschkurs 6 Fahrrad 7 Auto
8 Führerschein 9 treffen 10 einkaufen
11 Geburtstag 12 werden

Seite 189

- 4 1 kann 2 Kannst, Doch, können 3 Willst,
Nein, will 4 Könnt, Doch 5 Wollt, Ja, will,
will
- 5 2 Du schläfst bis 5:00 Uhr.
3 Dann frühstücken wir miteinander.
4 Nachher räume ich die Wohnung auf.
5 Du liest ein Buch.
6 Dann sehe ich ein bisschen fern.
7 Du triffst deine Freundin Klara.
8 Klara kann gut fotografieren.
9 Sie will eine Ausbildung als Fotografin
machen.

Seite 190

- 6a 1 Deutschkurs 2 in Vietnam
- 6b 2 richtig 3 falsch 4 falsch 5 richtig 6 falsch
7 falsch 8 richtig
- 7 Musterlösung:
Was möchtest du werden?
Was sind deine Hobbys?
Triffst du nicht gern Freunde?
Was kannst du gut?
Was isst du gern?

Seite 191

- 8 2-drei zwei 3 Elektronikerin Verkäuferin
4 7:30 6:30 5 Vor Nach 6 ein bisschen sehr
gut
- 9 Musterlösung:
Patricia Fontana, 35 Jahre, Schwimmen,
Nähen, kochen, backen, tanze ich gern,
dreimal, am Montag, am Mittwoch und am
Samstag, Mein Lieblingsessen, Pizza,
Musik, den Winter

Prüfungstraining

Seite 192

Sprechen: Training

1a 2B, 3G, 4A, 5C, 6F, 7D

1b individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

Seite 193

Sprechen: In der Prüfung

1 individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

Hören: Training

1a Situation: Sie hören ein Gespräch im **Blumengeschäft**. Der **Mann** möchte **Blumen für seine Frau** kaufen.

1b richtig

Seite 194

Hören: In der Prüfung

1 falsch

2 richtig

3 falsch

4 richtig

Seite 195

Schreiben: Training

1a **Zladko Dimić** ist neu in **Wien**. Er kommt aus **Serbien**. Er ist **verheiratet** und hat zwei Kinder. Er wohnt jetzt in der **Scalagasse 12** in **1050 Wien**.

1b **Familienname:** Dimić
Vorname: Zladko
Herkunftsland: Serbien
Familienstand: verheiratet
Straße, Hausnummer: Scalagasse 12
Postleitzahl: 1050
Wohnort: Wien

Schreiben: In der Prüfung

1 43

2 Friseur

3 Syrien

4 ein bisschen Deutsch

5 ab 13 Uhr

Seite 196

Lesen: Training

1a Lieber Paul,
am Mittwoch und am Freitag komme ich nicht zum Training. Ich habe leider keine Zeit. Ich habe viel Hausübung und **bleibe daheim**. Ich will am Nachmittag **mit unserem Trainer Martin telefonieren**. Kannst du mir **bitte Martins Telefonnummer schreiben?** Ich habe sie leider nicht.
Vielen Dank und bis bald
Vincent

1b 1 falsch 2 richtig 3 falsch

Seite 197

Lesen: In der Prüfung

1 falsch

2 richtig

3 richtig

Seite 198

Hören: Training

1a 2 Wie schreibt man das?
Ich buchstabiere _____
a T I N A.
b T I N E.

3 Wann ist der Termin?

Um _____

a 13:45 Uhr

b 14:35 Uhr

4 Wie schreibt man den Namen?

Ich buchstabiere _____

a V - I - K - T - O - R.

b V - I - C - T - O - R.

1b 1b Aufgabe 9 auf Seite 19 2a Tina

3a 13:45 Uhr 4b Victor

Hören: In der Prüfung

1 b 32,50 €

2 a Aufgabe 4 auf Seite 18

3 b 3

4 b 12:45 Uhr

5 b Tarik

Seite 199

Lesen: Training

1a 1 Ca. 11 % der Männer und Frauen in Österreich leben vegetarisch. Sie essen kein Fleisch und keinen Fisch. 1,6 % der Österreicherinnen und Österreicher essen auch keine Eier und Milch – sie leben vegan.

2 **Fit** bleiben? So geht's! Sie essen pro Tag einen Apfel und eine Banane, Salat und etwas **Gemüse** – und trinken frischen Saft und viel Wasser. Machen Sie Ihren Lieblingssport ... dann leben Sie gut!

1b 1c Ohne Fleisch leben

2a Obst und Gemüse machen fit

Lesen: In der Prüfung

1 d Sport in der Gruppe oder allein?

2 c Jugendliche trainieren Fußball

3 a Sport für jeden!

Werte- und Orientierungswissen

Lektion Start – Begrüßen und verabschieden

Seite 200

1 individuelle Lösung

3 individuelle Lösung

Lektion 1 – Begrüßen in Österreich

Seite 201

1 A (Kassa) nein B (Bar) ja C (Öffis) nein
D (Fahrscheinkontrolle) nein
E (Polizeikontrolle) nein F (Vorstellung) ja

2 A (Schule) Sie B (Bank/Amt) Sie
C (Vorstellungsgespräch) Sie D (Ärztin) Sie
E (Arbeitsplatz) du F (Spielplatz) du

In der Prüfung

1 a Ich gebe ihr auch die Hand.

2 a richtig

Lektion 2 – Sprachen in Österreich

Seite 202

1 individuelle Lösung

In der Prüfung

1 b Deutsch

2 a richtig

3 a richtig

4 a richtig

Lektion 3 – Berufe und Ausbildung

Seite 203

1 individuelle Lösung

3 individuelle Lösung

In der Prüfung

1 a richtig

2 a richtig

3 c Männer und Frauen

Lektion 4 – Familie

Seite 204

1 individuelle Lösung

2ab individuelle Lösung

Seite 205

3 okay: 1+2, 1+4, 1+5, 1+6, 1+7, 2+4, 2+5, 2+6,
2+7, 4+5, 4+6, 4+7, 5+6, 5+7, 6+7

verboden: 1+3, 1+8, 2 +3, 2+8, 3+4, 3+5, 3+6,
3+7, 3+8, 4+8, 5+8, 6+8, 7+8

In der Prüfung

1 a richtig

2 b nein

Lektion 7 – Alltag

Seite 206

1a individuelle Lösung

1b individuelle Lösung

2a Frauen und Männer machen alles

In der Prüfung

1 a ja

Lektion 8 – Freizeit

Seite 207

1 A viele B viele C viele D viele E viele
F nicht viele G nicht viele H viele I viele
J viele K nicht viele L viele

- 2a 1 Mädchen und Buben zusammen
2 Mädchen und Buben zusammen
3 Mädchen und Buben zusammen
4 Mädchen und Buben zusammen
5 Mädchen und Buben zusammen
6 Mädchen und Buben zusammen
7 Mädchen, Buben
8 Mädchen und Buben zusammen
9 Mädchen und Buben zusammen

Seite 208

In der Prüfung

1 a richtig

2 a richtig